

Die Fragensammlung dürfte in abschbarer Zeit für Medizinstudenten wenig Interesse haben. Das ist um so bedauerlicher, als die Autoren sich viel Mühe machen bei der Erstellung des Büchleins, mit dem sie sicher auch eine Hilfe für die Medizinstudenten geben wollen. (Die Autoren sind aber auch nicht für die Auswahl des Prüfungsstoffes verantwortlich zu machen.) – Diese negative Kritik soll auf keinen Fall die Brauchbarkeit des Buches für die andere von den Autoren angesprochene Gruppe einschränken. Für Lehramtskandidaten und Chemiestudenten der ersten Semester wird diese Fragensammlung eine sinnvolle und auch preisgünstige Hilfe sein, die man mit bestem Gewissen empfehlen kann.

Klaus Beyermann [NB 77]

Absorption Spectra in the Ultraviolet and Visible Region.

Bd. XV. Herausgeg. von L. Láng. Academic Press, New York-London 1971. 1. Aufl., 408 S., zahlr. Tab. u. Spektren. Ringbuch, \$ 27.50.

Der vorliegende 15. Band enthält fast 200 Spektren verschiedenartiger Verbindungen (Aromaten, Heterocyclen, Organometall-Verbindungen u.a.). Abgebildet wurde auf losen DIN-A5-Blättern das Spektrum in der Darstellung $\log \varepsilon / \text{m} \mu$. Auf der Rückseite jedes Blattes befinden sich neben Substanzbezeichnung, Summenformel, Molekulargewicht und Schmelzpunkt Hinweise auf das Gerät, mit dem das Spektrum aufgenommen wurde, sowie Angaben bezüglich des Lösungsmittels, der Konzentration, der Schichtdicke und – in tabellarischer Form – eine Anzahl Registrierwerte [Wellenlänge ($\text{m} \mu$) und $\log I_0/I$]. Die einzelnen Blätter sind in einem Ringordner zusammengefaßt. Ein übersichtliches Inhaltsverzeichnis enthält ein Substanz-, Autoren- und Formelregister.

Der Band ist – wie die ganze Reihe – eine für jeden Chemiker nützliche Spektrensammlung.

Egon Fahr [NB 98]

Diffusion Data. Von F. Wöhlbier. Trans Tech Publications, Clausthal 1971. 1. Aufl., 269 S., geb. \$ 44.—.

“Diffusion Data” referiert kurz, jedoch vollständig und mit geringer zeitlicher Verzögerung die experimentellen Ergebnisse über das Sachgebiet der Platzwechselvorgänge in kristallinen und amorphen Festkörpern sowie in flüssigen Substanzen, die bei Normaltemperatur fest sind. Neben den Ergebnissen der reinen Diffusion wird u.a. berichtet über den Isotopieeffekt bei der Diffusion, über Thermo- und Elektrotransport, Ionenleitfähigkeit, Permeation von Gasen sowie über experimentelle Methoden zur Bestimmung dieser Effekte. Berücksichtigt werden atomare Transportvorgänge im Kristallgitter, entlang Korngrenzen oder Versetzungen, auf Ober- und Grenzflächen und in dünnen Filmen. Die Daten werden in alphabetischer Reihenfolge der untersuchten Matrixsubstanzen für jede Stoffgruppe, wie z.B. Metalle und ihre Legierungen, Halbleiter, Oxide, Halogenide, organische Kristalle usw. kommentiert. Zusammen mit dem Autoren-, Sach- und Sachgebetsverzeichnis ermöglicht diese Aufteilung eine schnelle Orientierung. Das Literaturverzeichnis ist ebenfalls nach Stoffgruppen unterteilt.

Der kurze Kommentar zu jeder Arbeit enthält neben den eigentlichen experimentellen Daten, die oft vorteilhaft durch graphische Darstellungen ergänzt werden, Angaben über die verwendete experimentelle Methode und das Versuchsmaterial sowie die Interpretation des Autors bezüglich Transportmechanismen, Transportanomalien usw.

Band 5, Nr. 1 (1971) besitzt als Anhang ein komplettes Autoren-, Sach- und Sachgebetsverzeichnis der bisher erschienenen vier Jahrgänge, was diese Ausgabe zu einem kleinen Nachschlagewerk macht. Demjenigen, der sich über neueste Ergebnisse und experimentelle Techniken auf dem Gebiet der Platzwechselvorgänge rasch, bequem und dabei zuverlässig informieren möchte, bietet Diffusion Data die zur Zeit beste Möglichkeit.

Christian Herzig [NB 83]

Angewandte Chemie, Fortsetzung der Zeitschrift „Die Chemie“

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen und dgl. in dieser Zeitschrift berechtigt nicht zu der Annahme, daß solche Namen ohne weiteres von jedermann benutzt werden dürfen. Vielmehr handelt es sich häufig um gesetzlich geschützte eingetragene Warenzeichen, auch wenn sie nicht eigens als solche gekennzeichnet sind.

Redaktion: 694 Weinheim, Boschstraße 12; Telefon (06201) 4036 und 4037, Telex 465 516 vchwh d.

© Verlag Chemie GmbH, Weinheim/Bergstr. 1972. Printed in Germany.

Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Photokopie, Mikrofilm oder irgendein anderes Verfahren – reproduziert oder in einer von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsmaschinen verwendbare Sprache übertragen oder übersetzt werden. All rights reserved (including those of translation into foreign languages). No part of this issue may be reproduced in any form by photoprint, microfilm, or any other means – nor transmitted or translated into a machine language without the permission in writing of the publishers. – Nach dem am 1. Januar 1966 in Kraft getretenen Urheberrechtsgesetz der Bundesrepublik Deutschland ist für die fotomechanische, xerographische oder in sonstiger Weise bewirkte Anfertigung von Vervielfältigungen der in dieser Zeitschrift erschienenen Beiträge zum eigenen Gebrauch eine Vergütung zu bezahlen, wenn die Vervielfältigung gewerblichen Zwecken dient. Die Vergütung ist nach Maßgabe des zwischen dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V. in Frankfurt/M. und dem Bundesverband der Deutschen Industrie in Köln abgeschlossenen Rahmenabkommens vom 14. 6. 1958 und 1. 1. 1961 zu entrichten. Die Weitergabe von Vervielfältigungen, gleichgültig zu welchem Zweck sie hergestellt werden, ist eine Urheberrechtsverletzung.

Verantwortlich für den wissenschaftlichen Inhalt: Dipl.-Chem. Gerlinde Kruse, Weinheim/Bergstr. – Verantwortlich für den Anzeigenteil: H. Both, Weinheim/Bergstr. – Verlag Chemie GmbH (Geschäftsführer Jürgen Kreuzhage und Hans Schermer), 694 Weinheim/Bergstr., Pappallee 3. Telefon (06201) 4031. Telex 465 516 vchwh d. Gesamtherstellung: Zechnerische Buchdruckerei, Speyer/Rhein.